## VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender:

DIE MIT DER INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN PRÜFUNG BEAUFTRAGTE BEHÖRDE

PCT

An

Uppena, Franz Patente, Marken &Lizenzen c/o Chemetall GmbH Trakehner Str.3 60487 Frankfurt/M. ALLEMAGNE

MITTEILUNG ÜBER NICHT BERÜCKSICHTIGTE ÄNDERUNGEN

(Regel 66.4bis PCT)

Absendedatum (Tag|Monat|Jahr)

28-04-2006

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts

0Z 03065 WO No

NUR ZUR INFORMATION

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/013899

Internationales Anmeldedatum (Tag|Monat|Jahr) 07/12/2004

Anmelder

RUAG AMMOTEC GMBH

Der Anmelder wird davon unterrichtet, dass die mit Schreiben vorn	
	13.04.06
eingereichten Änderungen nach Artikel 34 von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nicht berücksichtigt worden sind, weil sie erst eingegangen sind, nachdem die Behörde begonnen hatte,	
	den schriftlichen Bescheid zu erstellen.  Der Anmelder kann die Änderungen auf diesen schriftlichen Bescheid hin nochmals einreichen.
X	den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht zu erstellen.
	Während der internationalen Phase hat der Anmelder keine Möglichkeit, auf den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht hin Änderungen einzureichen.
	Der Anmelder hat aber das Recht, beim Eintritt in die nationale Phase vor jedem ausgewählten Amt Änderungen einzureichen (Artikel 41 und Regel 78).



ED: 05.05.2006

PATERTABLEILUNG

→ 0 5. MAI 2006 ←

KARTEI/FRIST

Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde

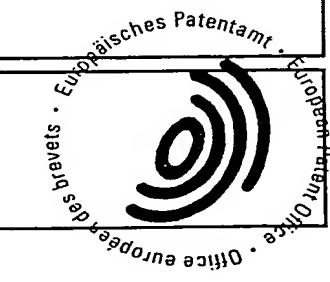
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL-2280 HV Rijswijk - Niederlande Tel.: (+31-70) 340-2040 Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

SMITS A M

Tel. (+31-70) 340-3596

(25/04/2006)



5

10

15

20

25

## **Patentansprüche**

- 1. Thermische Frühzündmittel für Gasgeneratoren, die 10 bis 90 Gew.%, vorzugsweise 25 bis 75 Gew.%, besonders bevorzugt 40 bis 60 Gew.% Dipikrylaminoethylnitrat und 10 bis 90 Gew.%, vorzugsweise 25 bis 75 Gew.%, besonders bevorzugt 40 bis 60 Gew.% eines Oxidationsmittels enthalten.
- 2. Thermische Frühzündmittel für Gasgeneratoren, die 10 bis 90 Gew.%, vorzugsweise 10 bis 50 Gew.%, besonders bevorzugt 10 bis 30 Gew.% Dipikrylaminoethylnitrat, 10 bis 90 Gew.%, vorzugsweise 10 bis 60 Gew.%, besonders bevorzugt 20 bis 40 Gew.% einer stickstoffhaltigen Verbindung und 10 bis 90 Gew.%, vorzugsweise 25 bis 75 Gew.%, besonders bevorzugt 40 bis 60 Gew.% eines Oxidationsmittels enthalten.
- 3. Thermische Frühzündmittel nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass das Oxidationsmittel ausgewählt ist aus einem oder mehreren der Nitrate der Alkali- und/oder Erdalkalimetalle und/oder des Ammoniums, der Perchlorate der Alkali- und/oder Erdalkalimetalle und/oder des Ammoniums, der Peroxide der Erdalkalimetalle und/oder des Zinks.
- 4. Thermische Frühzündmittel nach Anspruch 2 oder 3, dadurch gekennzeichnet, dass die stickstoffhaltige Verbindung ausgewählt ist aus einem oder mehreren von Nitroguanidin, Nitroaminoguanidin, Nitrotriazolon, Derivate des Tetrazols und/oder deren Salze, Nitraminotetrazol und/oder seine Salze, Aminoguanidinnitrat, Diaminoguanidinnitrat, Triaminoguanidinnitrat, Guanidinnitrat, Dicyandiamidinnitrat, Diaminoguanidin-azotetrazolat.
- 5. Thermische Frühzündmittel nach einem oder mehreren der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, dass sie 1 bis 80 Gew.%, vorzugsweise 1 bis 40 Gew.%, besonders bevorzugt 1 bis 15 Gew.% eines Reduktionsmittel, bevorzugt ausgewählt aus einem oder mehreren von Aluminium, Titan, Titanhydrid, Bor, Borhydrid, Zirkon, Zirkonhydrid, Silicium, Graphit, Aktivkohle, Ruß, enthalten.
- 6. Thermische Frühzündmittel nach einem oder mehreren der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, dass sie 1 bis 80 Gew.%, vorzugsweise 1 bis 40 Gew.%, besonders bevorzugt 1 bis 20 Gew.% eines Bindemittels, bevorzugt

5

ausgewählt aus einem oder mehreren von Cellulose und deren Derivate, Polyvinylbutyrale, Polynitropolyphenylen, Polynitrophenylether, Plexigum, Polyvinylacetat und Copolymere, enthalten.

- 7. Thermische Frühzündmittel nach einem oder mehreren der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, dass sie 10 bis 80 Gew.%, vorzugsweise 10 bis 50 Gew.%, besonders bevorzugt 10 bis 30 Gew.% energetische Zusätze, bevorzugt ausgewählt aus einem oder mehreren von Hexogen, Oktogen und Nitrocellulose, enthalten.
- 8. Thermische Frühzündmittel nach einem oder mehreren der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, dass sie 0,1 bis 20 Gew.%, vorzugsweise 0,1 bis 10 Gew.% Abbrandmoderatoren und Verarbeitungshilfen, bevorzugt ausgewählt aus einem oder mehreren von Ferrocen und dessen Derivate, Acetonylacetate, Salicylate, Silikate, Kieselgele und Bornitrid, enthalten.
- 9. Verwendung eines thermischen Frühzündmittels nach einem oder mehreren der Ansprüche 1 bis 8 als thermische Sicherung in Gasgeneratoren für Kraftfahrzeugsicherheitssysteme.